

28.1 Die Formen des Futur II

Das Futur II Aktiv wird gebildet aus dem Perfektstamm + Tempuszeichen *-eri-* + Personalendung; bis auf die 1. Pers. Sing. ist das Futur II Aktiv von der Form her identisch mit dem Konjunktiv Perfekt Aktiv.

Das Futur II Passiv wird gebildet mit dem Partizip Perfekt Passiv + Futur I von *esse*.

	Aktiv	Passiv
Sg.	1. <i>laudāv-erō</i> ich werde gelobt haben	<i>laudātus, a, um erō</i> ich werde gelobt worden sein
	2. <i>laudāv-eris</i> du wirst gelobt haben	<i>eris</i> du wirst gelobt worden sein
	3. <i>laudāv-erit</i> er wird gelobt haben	<i>erit</i> er wird gelobt worden sein
Pl.	1. <i>laudāv-érimus</i> wir werden gelobt haben	<i>laudātī, ae, a érimus</i> wir werden gelobt worden sein
	2. <i>laudāv-éritis</i> ihr werdet gelobt haben	<i>éritis</i> ihr werdet gelobt worden sein
	3. <i>laudāv-erint</i> sie werden gelobt haben	<i>erunt</i> sie werden gelobt worden sein

28.2 Die Verwendung des Futur II

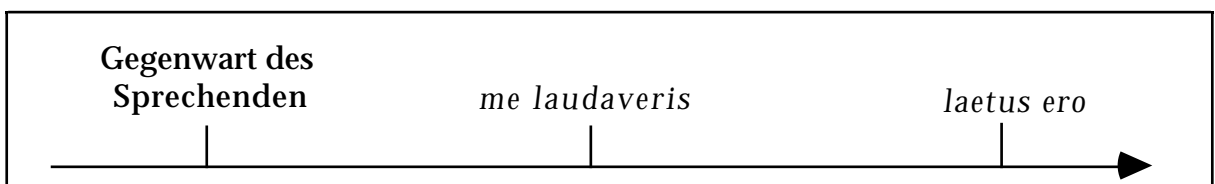
Das Futur II bezeichnet die Vorzeitigkeit zum Futur I. Es drückt aus, dass ein Ereignis zeitlich vor einem anderen in der Zukunft liegen wird. Da das Futur II im Deutschen sehr ungebräuchlich ist, wird es a) mit dem Präsens oder b) mit dem Perfekt wiedergegeben.

*Si me **laudaveris**, laetus ero.*

[Wenn **du** mich **gelobt haben wirst**, werde ich froh sein.]

a) Wenn **du** mich **lobst**, werde ich froh sein.

b) Wenn **du** mich **gelobt hast**, werde ich froh sein.



28.3 Die Formen des Partizip Präsens Aktiv

Abgesehen vom Nominativ Singular (und dem Akkusativ Singular neutrum) wird das Partizip Präsens Aktiv (PPA) gebildet aus dem Präsensstamm (bei der i- und konsonantische Konjugation + Bindevokal *e*) + **nt** + Kasusendung. Der Nominativ Singular (und der Akkusativ Singular neutrum) lautet: *laudans, monens, audiens, legens*.

Das PPA gehört der 3. Deklination an; aber anders als die meisten Substantive dieser Deklination endet der Genitiv Plural auf *-ium* und der Neutrum Plural Nominativ und Akkusativ auf *-ia*.

	Sg.			Pl.		
	mask.	fem.	neutr.	mask.	fem.	neutr.
Nom.	laudāns	laudāns	laudāns	laudánt-ēs	laudánt-ēs	laudánt-ia
Gen.	laudánt-is	laudánt-is	laudánt-is	laudánt-ium	laudánt-ium	laudánt-ium
Dat.	laudánt-ī	laudánt-ī	laudánt-ī	laudánt-ibus	laudánt-ibus	laudánt-ibus
Akk.	laudánt-em	laudánt-em	laudāns	laudánt-ēs	laudánt-ēs	laudánt-ia
Abl.	laudánt-e	laudánt-e	laudánt-e	laudánt-ibus	laudánt-ibus	laudánt-ibus

28.4 Die Bedeutung des Partizip Präsens Aktiv

Das Partizip Präsens Aktiv gibt an, dass sich ein Vorgang gleichzeitig mit dem des Prädikats ereignet (d. h., es bezeichnet die Gleichzeitigkeit). Die wörtliche Wiedergabe des PPA ist das deutsche Partizip I: *laudans* – „lobend“.

28.5 Die Verwendung des Partizip Präsens Aktiv

Das Partizip Präsens Aktiv wird wie das Partizip Perfekt Passiv (siehe zu Lekt. 13) sowohl attributiv als auch – häufiger – prädikativ verwendet. Steht das PPA auf die Frage „Wann?“, bietet sich die Wiedergabe mit einem Adverbialsatz an, eingeleitet mit „**während**“, „**wobei**“ oder „**indem**“:

Mihi **cenanti** liber legitur.

[Mir wird **essend** ein Buch vorgelesen.]

Mir wird, **während ich esse**, ein Buch vorgelesen.

Da das Partizip Präsens Aktiv die Gleichzeitigkeit bezeichnet, darf es nicht mit „nachdem“ wiedergegeben werden.